



Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Dieburgerinnen und Dieburger,

die Schreckensnachrichten der letzten Tage über die Geschehnisse in der Ukraine halten überall auf der Welt und auch in Dieburg die Menschen angstvoll und besorgt in Atem. Es trifft uns wie ein Stich ins Herz, wenn wir in den Fernsehnachrichten Bilder von Familien mit Kindern, Alten und Kranken sehen, die ihre Tage und Nächte unter der Erde in U-Bahn-Schächten verbringen oder deren Wohnungen durch Bombenangriffe unbewohnbar geworden sind.

Seit der letzten Woche haben sich viele verzweifelte Ukrainerinnen und Ukrainer auf den Weg gen Westen gemacht in der Hoffnung, der Gewalt zu entkommen und ihr eigenes Leben und das ihrer Kinder in Sicherheit zu bringen. All diese Menschen brauchen eine Zuflucht und ein vorübergehendes Zuhause. Manche haben nur die allerprivatesten Dinge von daheim mitnehmen können, weil die Züge zu den Grenzen heillos überfüllt sind.

**Hier sind wir gefragt, zu helfen. Ich bitte Sie daher im Namen der Stadt Dieburg und des „Aktionsbündnisses Ukrainehilfe Dieburg“ um Ihre Unterstützung.**

Sollten Sie die Möglichkeit haben, für eine gewisse Zeit Menschen bei sich zuhause oder in einer zur Verfügung stehenden Wohnung aufnehmen zu können, dann haben Sie bitte ein großes Herz und teilen uns über die E-Mail-Adresse [ukrainehilfe@dieburg.de](mailto:ukrainehilfe@dieburg.de) Ihre Kontaktdaten und den Umfang der Räumlichkeiten mit. Wir nehmen Sie dann nach Rücksprache mit Ihnen in den Kreis der Helfer auf.

Aber auch Geld wird benötigt. Es wird erforderlich sein, eine erste einfache Grundausstattung, wie Hygieneartikel, Medikamente oder auch Schulsachen, zu beschaffen. Am einfachsten ist dies im Augenblick, indem diese Dinge neu gekauft werden. Sobald wir einen Überblick über den erforderlichen Umfang von Hilfen bekommen konnten, werden wir auch um Sachspenden bitten.

Dankenswerter Weise haben sich die Katholische Pfarrgemeinde St. Peter und Paul sowie die Evangelische Kirchengemeinde sehr spontan entschlossen, uns beim Sammeln der Gelder und deren Verteilung zu unterstützen. Für Spenden bis 300 Euro genügt zum Nachweis gegenüber dem Finanzamt eine Kopie des Kontoauszuges; für Beträge darüber erhalten Sie eine Spendenquittung.

Die Bankverbindungen für Ihre Spende mit dem Stichwort „Ukrainehilfe Dieburg“ lauten:

Pfarrei St. Peter und Paul:  
Evangelische Kirchengemeinde:

**DE19 5085 2651 0033 2022 84**  
**DE47 5085 2651 0033 0024 45**

Für Ihr Zeichen der Nächstenliebe sage ich ein Dankeschön und Vergelt ´s Gott.

Ihr  
  
Frank Haus, Bürgermeister